2. Kreisklasse

TSF Heuchelheim 1888 IV : SV 1899 Staufenberg III
Montag, 29.01.2024, 20:00 Uhr

TSF Heuchelheim 1888 IV baut Siegesserie in 2. Kreisklasse aus

Großer Jubel herrschte am Montagabend beim Heimteam von den TSF Heuchelheim 1888 IV, als Martin Bernhardt sein Einzel gewinnen und damit den 9:3-Sieg gegen die Gäste des SV 1899 Staufenberg III sicherstellen konnte. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchten Bernhardt / Hegner bei ihrer Niederlage gegen Buckolt / Römer. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Ein Satz reichte nicht, weshalb Janicki / Hecht die Partie gegen Junker / Amend mit 1:3 verloren. Die richtige Taktik hatten Bohn / Hederich hingegen beim Erfolg in drei Sätzen gegen Busacker / Moos ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Die richtige Taktik hatte Andrzej Janicki beim Sieg in drei Sätzen gegen Ulrich Buckolt von Beginn an. Mit nur einem Satzverlust ging danach Gerhard Hecht gegen Lothar Junker durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Einen Zähler für das Team verpasste Martin Bernhardt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Jürgen-Hermann Römer. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Eugen Hegner und Michael Amend, das Eugen Hegner letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwar brachte Achim Moos Christian Bohn phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Christian Bohn mit 3:1 durch. Beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Simone Busacker zeigte Stefan Hederich seiner Kontrahentin die Grenzen auf. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. 2 Sätze lang fand Andrzej Janicki gegen Lothar Junker keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel doch noch mit 8:11, 6:11, 11:5, 11:8, 12:10 drehte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Einen starken kämpferischen Auftritt hatte Gerhard Hecht, indem ein 2:0-Satzrückstand gegen Ulrich Buckolt wettgemacht und das Spiel noch im Entscheidungssatz gewonnen wurde. Probleme zu Beginn des Spiels musste Martin Bernhardt zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht die TSF Heuchelheim 1888 IV am 09.02.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den TSV 1907 Allendorf/Lda VII, während der SV 1899 Staufenberg III am 09.02.2024 gegen Spvgg. 1951 Frankenbach II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSF Heuchelheim 1888 IV
Doppel: Bernhardt / Hegner 0:1, Janicki / Hecht 0:1, Bohn / Hederich 1:0
Einzel: A. Janicki 2:0, G. Hecht 2:0, M. Bernhardt 1:1, E. Hegner 1:0, C. Bohn 1:0, S. Hederich 1:0
SV 1899 Staufenberg III
Doppel: Junker / Amend 1:0, Buckolt / Römer 1:0, Busacker / Moos 0:1
Einzel: L. Junker 0:2, U. Buckolt 0:2, M. Amend 0:2, J. Römer 1:0, S. Busacker 0:1, A. Moos 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2024 (23:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").